Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09297224
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Riemannstraße 30
Gem. * Fl-stck. * Flur	Leipzig * 974n

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; viergeschossiges Gebäude mit Tordurchfahrt, Klinker-Putz-Fassade mit kräftigen Stuckgliederungen, die beiden Seitenrisalite aufwendiger gestaltet, im Stil des Historismus, baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

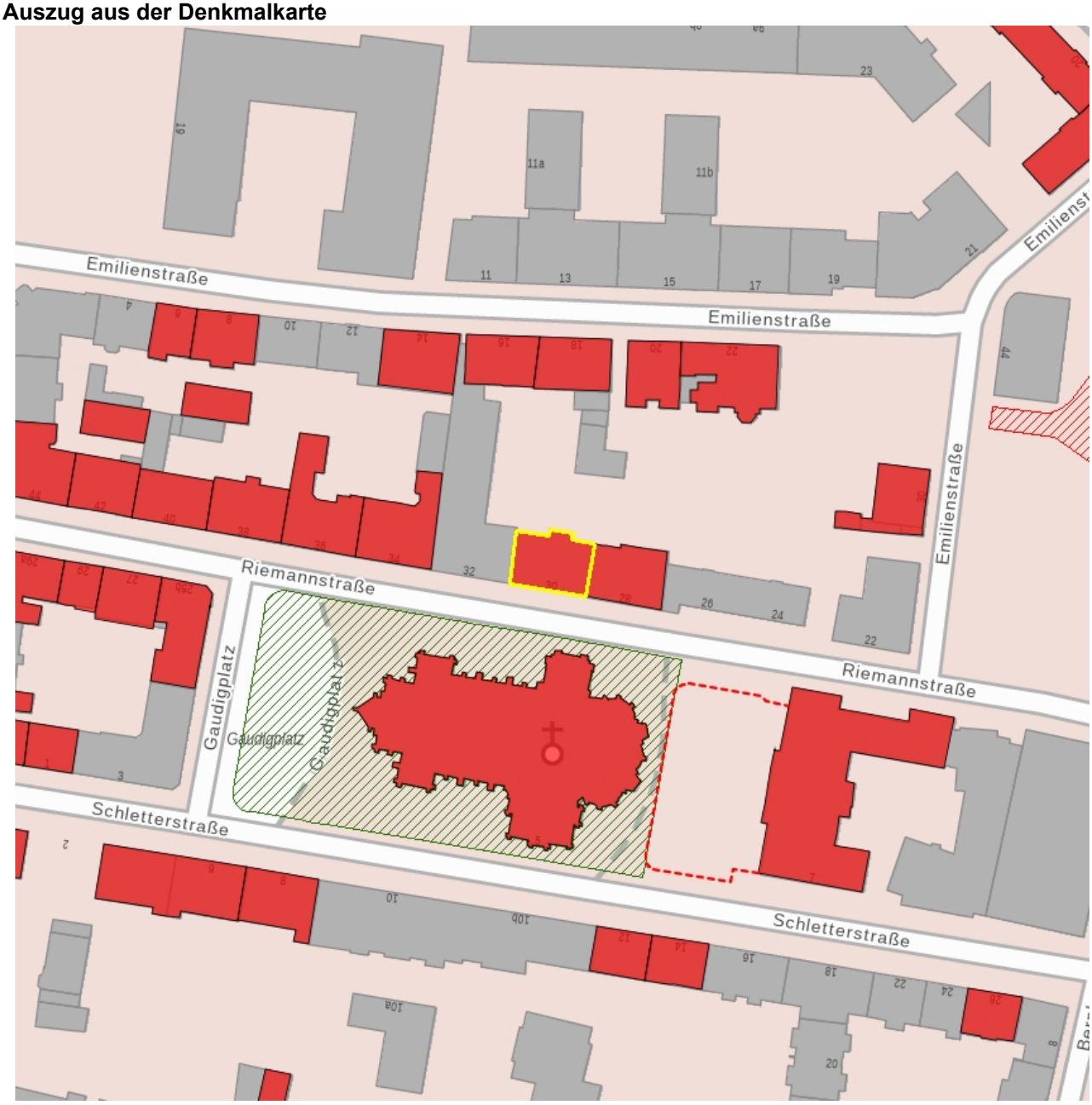
Viergeschossiges durch den auch als Bauherrn zeichnenden Maurermeister Julius Kornagel 1889 errichtetes Mietshaus. Die Klinkerfassade mit kräftigen Stuckgliederungen, das Erdgegeschoß verputzt mit Nutung, die Achse rechts als Seitenrisalit mit Tordurchfahrt. Über dem ausladenden Hauptgesims fünf Dachhäuser in dichter Reihung. Rückseitig in der Souterainzone ein Anbau mit Kontoren, das Erdgeschoß mit Waschküche und einer Wohnung, die Obergeschosse und das Dachgeschoß mit jeweils zwei Wohnungen. 1890 rückseitig Anbau einer zweigeschossigen Veranda.

Datierung	1889 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09297224 A**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.